

MISSIONALVITAL · PERSÖNLICHE JÜNGERSCHAFT

Wie wachse ich im Glauben?

Ein praktisches Werkzeug für persönliches Wachstum – angelehnt an dem Transformational Discipleship Assessment (LifeWay Research)

8 Bereiche · Reflexionsfragen · Aktionsplan

Worum geht es? Geistliches Wachstum passiert nicht von selbst. Es braucht Absicht, Ehrlichkeit und konkrete Schritte. Dieses Paper hilft dir, deinen eigenen Glaubensweg ehrlich anzuschauen – in 8 Bereichen, die laut umfangreicher internationaler Forschung (LifeWay Research, über 4.000 Befragte) für eine Jesus-Nachfolge entscheidend sind. Es ist **kein Glaubenstest und kein Urteil** – sondern eine Zeit der Besinnung. Wie ein Spiegel, der dir hilft, den nächsten Schritt mit Jesus zu finden.

Nimm dir 30–40 Minuten Zeit. Einen ruhigen Ort. Und Ehrlichkeit dir selbst gegenüber.



HINTERGRUND

Was ist das Transformational Discipleship Assessment?

LifeWay Research in den USA hat über viele Jahre mehr als 4.000 Christinnen und Christen befragt: Was zeigt sich im Leben von Menschen, die wirklich in ihrer Gottesbeziehung wachsen? Das Ergebnis: Es sind keine Zufälligkeiten – sondern 8 biblisch begründete Bereiche tauchen immer wieder auf. Sie sind keine Leistungsliste, sondern Wegmarken einer Christus-Nachfolge, die heilsam verändert.

2. KORINTHER 3,18

„Wir alle aber spiegeln mit aufgedecktem Angesicht die Herrlichkeit des Herrn wider und werden verwandelt in dasselbe Bild von Herrlichkeit zu Herrlichkeit.“

Wachstum im Glauben ist Verwandlung – kein Selbstoptimierungsprojekt, sondern das Werk Gottes in uns, dem wir uns öffnen. Eine Verwandlung durch Gottes Liebe, die zur wachsenden Liebe zu Gott und zu anderen Menschen führt.

Die 8 Bereiche im Überblick

Diese 8 Bereiche sind keine Checkliste, die man abhakt. Sie sind Felder des Lebens, in denen Glaube sichtbar wird.



1

Bibel lesen & verstehen

2. Tim 3,16



2

Gott suchen

Mt 7,7 ff.



3

Gott und anderen dienen

1. Petr 4,10



4

Von Jesus erzählen

1. Petr 3,15



5

Im Glauben leben

Hebr 11,6



6

Gott gehorchen & sich selbst verleugnen

Lk 9,23



7

Beziehungen aufbauen

Joh 13,35



8

Offen zum Glauben stehen

Röm 1,16



Wichtiger Gedanke: Wer in einem Bereich wächst, lernt meistens auch in anderen. Zum Beispiel: Wer anderen dient, lernt leichter seinen Glauben zu teilen. Wer die Bibel liest, dient bereitwilliger. Die 8 Bereiche hängen eng zusammen. Das sind nicht immer direkte Ursache-Wirkung-Effekte, aber es kann gegenseitige Verstärkungen geben.



TEIL 1

Reflexionsfragen: Wo stehe ich?

Anleitung:

Kreuze ehrlich an – nicht wie du sein solltest, sondern wie es wirklich ist. Keine Antwort ist falsch.



1. Bibel lesen & verstehen

„Jede Schrift ist von Gott eingegeben ...“ — 2. Tim 3,16

Aussage	Selten	Manchmal	Oft	Fast immer
Ich lese regelmäßig in der Bibel (mehrmals pro Woche)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich verstehe, was ich lese, und wende es auf mein Leben an	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Bibel beeinflusst meine Entscheidungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Mein nächster Schritt in diesem Bereich (Was willst du tun, fördern, lassen...?):



2. Gott suchen

„Bittet, so wird euch gegeben...“ — Mt 7,7 f.

Aussage	Selten	Manchmal	Oft	Fast immer
Ich nehme mir täglich bewusst Zeit für Gebet	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich erlebe Stille und Gottesnähe als Teil meines Alltags	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich suche Gottes Gegenwart auch außerhalb des Gottesdienstes	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Mein nächster Schritt in diesem Bereich (Was willst du tun, fördern, lassen...?):



3. Gott und anderen dienen

„Dient einander ...“ — 1.Petr 4,10

Aussage	Selten	Manchmal	Oft	Fast immer
Ich setze meine Stärken bewusst für andere ein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich diene nicht nur in der Gemeinde, sondern auch außerhalb	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Dienen ist für mich Ausdruck meines Glaubens, nicht Pflicht	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Mein nächster Schritt in diesem Bereich (Was willst du tun, fördern, lassen...?):



4. Von Jesus erzählen

„Seid stets bereit zur Verantwortung ...“ — 1. Petr 3,15

Aussage	Selten	Manchmal	Oft	Fast immer
Ich spreche mit Menschen außerhalb der Gemeinde über meinen Glauben	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich bete für Menschen, die Jesus noch nicht kennen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich suche aktiv Gelegenheiten, Gutes zu tun und auch von Gott zu erzählen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Mein nächster Schritt in diesem Bereich (Was willst du tun, fördern, lassen...?):



5. Im Glauben leben

„Ohne Glauben aber ist es unmöglich, Gott zu gefallen ...“ — Hebr 11,6

Aussage	Selten	Manchmal	Oft	Fast immer
Ich vertraue Gott auch in schwierigen Situationen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich wage Schritte, die ich ohne Gottvertrauen nicht wagen würde	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Mein Glaube wächst durch Prüfungen, nicht nur durch gute Zeiten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Mein nächster Schritt in diesem Bereich (Was willst du tun, fördern, lassen...?):



6. Gott gehorchen & sich selbst verleugnen

„Wenn jemand mir nachkommen will, verleugne er sich selbst ...“ — Lk 9,23

Aussage	Selten	Manchmal	Oft	Fast immer
Ich erkenne Bereiche, in denen ich nach Gottes Willen handle	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich bekenne regelmäßig meine Fehler und bitte um Vergebung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich handle auch dann nach Gottes Willen, wenn es unbequem ist	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Mein nächster Schritt in diesem Bereich (Was willst du tun, fördern, lassen...?):



7. Beziehungen aufbauen

„Daran werden alle erkennen, dass ihr meine Jünger seid ...“ — Joh 13,35

Aussage	Selten	Manchmal	Oft	Fast immer
Ich pflege tiefe, ehrliche Beziehungen in der Gemeinde	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich bin bereit, Konflikte anzusprechen und zu klären	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich lebe Gemeinschaft mit geistlichen Geschwistern auch unter der Woche, nicht nur Sonntags	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Mein nächster Schritt in diesem Bereich (Was willst du tun, fördern, lassen...?):



8. Offen zum Glauben stehen

„Denn ich schäme mich des Evangeliums nicht ...“ — Röm 1,16

Aussage	Selten	Manchmal	Oft	Fast immer
Ich stehe offen zu meinem Glauben, auch wenn es mal herausfordernd ist	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich schäme mich nicht dafür, Christ zu sein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Mein Lebensstil spiegelt meinen Glauben nach außen wider	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Mein nächster Schritt in diesem Bereich (Was willst du tun, fördern, lassen...?):



TEIL 2

Auswertung & Gesamtreflexion **PSALM 139,23–24**

„Erforsche mich, Gott, und erkenne mein Herz; prüfe mich und erkenne, wie ich es meine.“

David lädt Gott ein, ihn ganz zu sehen – auch die unbequemen Teile. Das ist die Einstellung, in dem diese Auswertung geschehen darf: offen, ehrlich, im Vertrauen auf einen Gott, der uns kennt und liebt. Uns erwartet nicht die Strafe, sondern Gnade und Barmherzigkeit.

Schau auf deine Antworten zurück!

Beantworte diese Fragen nach dem Ausfüllen:

PERSÖNLICHE GESAMTREFLEXION

- In welchem Bereich bin ich überrascht, wie stark ich bin?
- Welcher Bereich fühlt sich gerade am schwächsten an – und warum?
- Was hindert mich daran, in meinem schwächsten Bereich zu wachsen?
- In welchem Bereich möchte ich in den nächsten 3 Monaten gezielt lernen?
- Was brauche ich dafür? Wer kann mir helfen? Was kann hindern?
Wie will ich mit Hindernissen umgehen?

Erkenntnis der Forschung: Regelmäßiges Bibellesen steht in einem deutlichen Zusammenhang mit verschiedenen Aspekten religiösen Lebens, wie Verhalten, emotionalem Erleben und Glaubenspraxis (https://www.centerforbibleengagement.org/post/bible-engagement-a-key-to-spiritual-growth?utm_source=chatgpt.com). Texte, die regelmäßig gelesen werden, können Denkweisen, Aufmerksamkeit und Verhaltensmuster prägen (s.a. Neuroplastizität des Gehirns).



TEIL 3

Mein persönlicher Aktionsplan

Wähle 1–2 Bereiche, in denen du konkret lernen willst. Schreibe einen kleinen, machbaren Schritt auf – nicht einen großen Plan, sondern eine konkrete Veränderung in deinem Alltag. Und: Bitte jemanden, dich dabei zu begleiten. Das Begleiten soll durch Nachfragen und Fürbitte geschehen. Die Begleitung gilt für den von Euch vereinbarten Zeitraum.

PHILIPPER 3,13–14

„Eines aber tue ich: Ich vergesse, was hinter mir liegt, und strecke mich nach dem aus, was vor mir ist.“

Paulus schaut nicht zurück auf Fehler oder Leistungen – er streckt sich aus. Es geht nicht um Selbstoptimierung, sondern um bewusstes Nachfolgen.

Meine nächsten Schritte

Fülle diese Tabelle aus. Weniger ist mehr – lieber einen Schritt tun als zehn planen und keinen gehen.

Attribut	Konkreter nächster Schritt	Bis wann?	Mit wem?
Bibel lesen & verstehen			
Gott suchen			
Gott und anderen dienen			
Von Jesus erzählen			
Im Glauben leben			
Gott gehorchen & sich selbst verleugnen			
Beziehungen aufbauen			
Offen zum Glauben stehen			

RECHENSCHAFT – MIT WEM TEILE ICH DAS?

- Wer in meiner Gemeinde oder Kleingruppe kennt diesen Aktionsplan?
- Wann berichten wir uns gegenseitig, was wir erlebt haben?
- Was brauche ich von anderen, damit ich dranbleibe?
- Wie wollen wir miteinander kommunizieren?
- Wie wollen wir mit Missverständnissen/Irritationen umgehen?

- Bittet Gott um Seine Leitung und Seinen Schutz -



TEIL 4

Für Kleingruppen und Gemeinden

Dieses Paper kann auch als Gemeinschaftsprozess genutzt werden. Wenn eine Gruppe oder die ganze Gemeinde es gemeinsam ausfüllt, lassen sich Muster erkennen: Wo sind wir als Gemeinde stark? Wo haben wir gemeinsamen Nachholbedarf?


EPHESER 4,15-16

„Lasst uns wahrhaftig sein in der Liebe und in allem hineinwachsen in ihn, der das Haupt ist, Christus, aus dem der ganze Leib zusammengefügt wächst.“

Wachstum ist keine Einzelleistung. Es geschieht im Leib – in der Gemeinschaft.

Wie Ihr es als Gruppe nutzt:

- Alle füllen das Paper individuell aus.
- Zu einem Treffen: Jeder teilt, welchen Bereich er als stark, welchen er als schwach erlebt.
- Gemeinsam: Was fällt uns als Gruppe auf? Gibt es Muster?
- Beschluss: In welchem Bereich wollen wir gemeinsam wachsen?
- Jede/r benennt einen konkreten Schritt und erzählt in 4-8 Wochen davon.

 **Online-Assessment:** Das offizielle Discipleship Pathway Assessment (Weiterentwicklung des TDA) ist kostenlos online verfügbar: discipleshippathwayassessment.lifeway.com – auf Englisch, mit sofortigem Ergebnisbericht.

DENK DARAN:

Gott ist derjenige, der wachsen lässt. Wir pflanzen, wässern – aber das Wachstum schenkt Gott (1. Korinther 3,6). Dieses Heft ist kein Leistungsnachweis, sondern eine Einladung, offen zu sein für das, was Gott tun möchte.